

Veranstaltungen

Terra & Laghi

23. AUGUST, CRAVEGGIA (VB)

Am heutigen Freitagabend um 21.00 Uhr findet im *Sagrato* (auf dem Kirchplatz) von San Giacomo in Craveggia die Theateraufführung "Rashid" im Rahmen des grenzübergreifenden Festivals *Terra & Laghi* statt. Bei Regen wird die Aufführung in den Museumssalon verlegt. www.terraelaghifestival.com, Tel. +39 0332 590592.

Buchmesse 2019

24. AUGUST, COMO

Zum 67. Mal geht in Como die *Fiera del libro* über die Bühne: Auf der Piazza Cavour sind Hunderte von Büchern ausgestellt, neue und alte, antike Drucke, Plakate und vieles mehr, täglich von morgens bis spätabends, bis zum 8. September. Dazu gehören Begegnungen mit Schriftstellern, Buchvorstellungen, Debatten und Vorträge. News und Infos finden sich auf der Facebook-Seite "Fiera del libro".

Die Welt der Abstraktion

24. AUGUST, COMO

In der Einzelausstellung *Nel mondo dell'astrazione* (in der Welt der Abstraktion) von Flavia Colavecchia wird der Betrachter auf Aspekte und spezielle Momente der malerischen Recherche der Künstlerin aufmerksam gemacht, die sich von der amerikanischen Malerei inspirieren lässt. Die Ausstellung im Broletto (Piazza del Duomo) ist von Dienstag bis Sonntag von 15.00 bis 20.00 Uhr bei freiem Eintritt zugänglich, bis zum 8. September. Informationen gibt es unter Tel. +39 031 252352 und zur Künstlerin unter www.flaviacolavecchia.it.

San-Vito-Fest

24. AUGUST, OMEGNA (VB)

Zum 116. Mal steht das Fest zu Ehren des Schutzpatrons San Vito an. Zehn Tage lang, von morgen Samstag bis zum 2. September, sieht ein reichhaltiges Festprogramm Spass und Unterhaltung vor, und zwar auf der Piazza Salera, der Piazza Giardini und der Piazza Beltrami. Es gibt Märkte, Gratiskonzerte und Benefizveranstaltungen. Man kann den Kirchturm erklimmen und das Tanzbein schwingen. Morgen Samstag ist Freinacht. Das vollständige Programm findet sich unter www.sanvito-omegna.it.

Verkostung & Konzert

25. AUGUST, CANNOBIO

Wer am Sonntag durch Cannobio schlendert, kommt in vielerlei Hinsicht auf seine Kosten: In der Altstadt kann man ab 12.00 Uhr das Reisgericht *Panissa* kosten, und am Abend, um 21.00 Uhr, konzertiert die Band *Foursquare* am Seeufer. Für Ohren- und Gaumenschmaus ist also gesorgt. www.cannobio4you.it, Tel. +39 0323 71212.

Fotografieworkshop

25. AUGUST, COMO

Diesen Sonntag von 18.00 bis 19.30 Uhr findet im Park der Villa Grumello (Serra del Grumello, Via per Cernobbio 11) mit *Spunti di vista* ein Fotografie-Workshop statt, bei dem das visuelle Geschichtenerzählen im Vordergrund steht. Den Workshop leiten die Architektin Daniela Manili Pessina und der Fotograf Andrea Butti, der auch als Fotoreporter bei der Zeitung *La Provincia* arbeitet. Die Teilnahme ist gratis und setzt keine fotografischen Kenntnisse voraus. Anmeldung obligatorisch unter parco@villadelgrumello.it. www.villadelgrumello.it, Tel. +39 031 228 76 20.

Feuerwerkfestival

25. AUGUST, OMEGNA (VB)

Omegna liegt am Ortasee und ist diesen Sonntag Austragungsort des Feuerwerkfestivals, das um 21.30 Uhr mit Krachen und Leuchten am Himmel zu sehen sein wird. Wer möchte, kann das Himmelsspektakel vom See aus bewundern – das Boot startet um 20.30 Uhr (16 Euro pro Person, Tickets gibt es unter www.navigazioneagordorta.it, Infos: +39 338335 5998). Das Feuerwerk wird musikalisch umrahmt, und es gibt auch Nebenveranstaltungen. www.distrettolaghi.it, Tel. +39 0323 30416.

FILMGENUSS UND GAUMENFREUDE IN EINEM

von Sarah Coppola-Weber

Ein Filmfestival, an dem sich alles um Gaumenfreuden dreht? Wo neben Filmgenuss auch Verkostungen geboten werden? Was so genussvoll und verlockend klingt, findet am 6. Food Film Fest vom 28. August bis 1. September in Bergamo statt. Auf die Beine gestellt wurde es vom Kulturverein Art Maiora, der Handelskammer von Bergamo in Zusammenarbeit mit Slow Food Bergamo Valli Orobiche und der Coldiretti (Verband der Direktanbauer). Es gehört zu den wichtigsten internationalen Filmfestivals, die der Welt der Lebensmittel gewidmet sind. Seine Originalität lockt jedes Jahr viele Besucher an. Dabei geht es darum, die Wichtigkeit einer bewussten Ernährung hervorzuheben. Aus über 500 Filmen aus 71 Nationen wurde heuer eine Auswahl getroffen – darunter befinden sich Dokumentar-, Zeichentrick- und Science-Fiction-Filme. Alle drehen sich um den Genuss, die Kunst der Kulinarik, die korrekte Ernährung, die Lebensmittelherstellung und die Biodiversität. Das Festival wird am 28. August um 18.30 Uhr bei Ubi City auf der Piazza Vittorio Veneto eingeläutet und am 1. September auf der Piazza Mascheroni in Bergamo Alta (Altstadt) abgeschlossen. Dort finden auch die *tavole rotonde* statt, die Runden Tische, welche verschiedene Themen auf diverse Arten beleuchten. So wird der Genuss mit der Kunst, der Philosophie und der Religion, mit der Gesundheit und der Zukunft verbunden. Zu den Runden Tischen hat man freien Eintritt, sie dauern jeweils eine halbe Stunde. Die 31 Filme, die es in die Endrunde geschafft haben, flimmern von Donnerstag, 29. August, bis Samstag, 31. August, von 18.30 bis 20.30 Uhr in der Sala Curò auf der Piazza Cittadella über die Grossleinwand, und jeden Abend von 20.30 bis 23.30 Uhr in einem Lokal auf der Piazza Mascheroni. Neu werden auch einige Werbespots von jungen Regisseuren gezeigt. Die Projektionen sind kosten-



los, und als krönender Abschluss wird das Publikum mit einer geführten Degustation von lokalen Produkten der Coldiretti Bergamo verwöhnt. Zu Gast ist das Cinefestival *Filmdipeso* aus Latina (Region Latium), das durch die Verbreitung von Kurzfilmen zur Esskultur, Ernährung, zu Übergewicht und anderen Ernährungsproblemen seit Jahren in diesem Bereich aktiv ist. Eine Kombination aus Wörtern und Musik



Filme über die Welt der Lebensmittel flimmern in Bergamo über die Grossleinwand

steht bei *Storie di Cibo* auf dem Programm, und die kleinsten Besucher sind bei den Workshops *faccia-MO RETE* bestens aufgehoben. Die Gewinner des diesjährigen Festivals werden am Samstag, 31. August, um 21.00 Uhr auf der Piazza Mascheroni bekanntgegeben. Weitere Informationen finden sich unter www.foodfilmfestbergamo.com.

los, und als krönender Abschluss wird das Publikum mit einer geführten Degustation von lokalen Produkten der Coldiretti Bergamo verwöhnt. Zu Gast ist das Cinefestival *Filmdipeso* aus Latina (Region Latium), das durch die Verbreitung von Kurzfilmen zur Esskultur, Ernährung, zu Übergewicht und anderen Ernährungsproblemen seit Jahren in diesem Bereich aktiv ist. Eine Kombination aus Wörtern und Musik

Wenn der Friedhof zu neuem Leben erwacht



Letzte Ruhestätte als Freilichtmuseum

Kulturevents im Friedhof? Was makaber anmuten mag, ist in Mailand Wirklichkeit: Jeden letzten Sonntag des Monats heisst es, heuer schon zum 5. Mal, *Museo a Cielo Aperto*, Freilichtmuseum. Austragungsort ist eines der grössten Kunstschatze der Stadt, nämlich der Cimitero Monumentale, der Monumental-Friedhof. Dieser erwacht durch Themenspaziergänge, Musik und Filme zu neuem Leben und lädt die Besucher zur Entdeckungsreise ein. Jeweils um 10.00, 10.30 und 11.30 Uhr kann man sich mit den Freiwilligen des

Servizio Civile auf eine geführte Besichtigung begeben. Um 10.00 und 11.30 Uhr werden die Besucher zu den Grabmonumenten einiger der wichtigsten italienischen Verleger wie etwa Hoepli, Mondadori oder Sonzogno geführt. Die Führungen sind kostenlos und können ab 9.30 Uhr beim *Gazebo* (Pavillon) gebucht werden, bis die maximale Teilnehmerzahl erreicht ist. Auch wird ein Theaterspektakel aufgeführt, bei dem historische Persönlichkeiten, die im Friedhof ruhen, auf die heutigen Stadtbewohner treffen. Auf ei-

ner musikalischen Zeitreise machen die Zuschauer Bekanntschaft mit den Werken von Kapellmeister und Komponist Franchino Gaffurio, von dem Leonardo da Vinci übrigens ein Porträt anfertigte, das in der Pinacoteca Ambrosiana ausgestellt ist. Wer also einen Friedhof einmal von einer anderen Seite erleben möchte, hat diesen Sonntag von 10.00 bis 13.00 Uhr die Möglichkeit dazu.

Die nächsten Kulturevents finden am 29. September und am 27. Oktober von 10.00 bis 18.00 Uhr statt.

Die Italiener packen den Koffer (und nicht nur sie)

Es ist Tradition, dass die Italiener im August in die Ferien reisen: Laut dem Verband *Federalberghi* haben diesen Monat 18 Millionen Italiener den Koffer gepackt. 79 Millionen Übernachtungen wurden im Belpaese gebucht – 41 Prozent von Ausländern, 59 Prozent von Italienern. Am liebsten reisen diese in die Region Emilia-Romagna (7,1 Millionen),

wo die grössten Badeorte vorzufinden sind, gefolgt von der Toscana (4,8 Millionen), deren Charme ungebrochen ist und dem Veneto (4,5 Millionen), der viel Kultur vorzuweisen hat. Die Italiener liegen am liebsten am Strand; einige besuchen aber auch Kunststädte, erklimmen die Berge oder fahren an einen See. Was die Ausländer anbelangt, wird im Sommer

vor allem deutsch gesprochen: Rund 10,8 Millionen Deutsche verbringen ihre schönsten Tage im Jahr in *bella Italia*. Sie bevorzugen vor allem das Südtirol und die Region Veneto, vermutlich nicht zuletzt wegen der Sprache. Immer noch sprechen sehr wenige im Tourismus tätige Italiener deutsch, oft sind deutschsprachige Tourismusprospekte unauffindbar, und auch

in den Museen sucht man oft vergebens nach deutschsprachigen Erklärungen. Nach einem schwierigen Saisonbeginn gibt das nationale Tourismusamt ENIT grünes Licht: Zum einen liess die Zunahme von 1,3 Prozent an ausländischen Touristen, zum anderen der internationale Tourismus mit 3,6 Prozent Wachstum das Belpaese aufatmen.